# Sei ein geheiligter Nachfolger Christi

1. Petrus 1,13-25

Hansruedi Tremp

MA in Biblical and Theological Studies

-5'
Schriftsprache!

Sack mit Goldmünzen
Versetzen wir uns in den Sklavenmarkt von Ägypten, ca. 1800 v.Chr.
Potifar hat grad Josef gekauft.
ich kaufe mir mit diesen Goldmünzen den Moil (heisst im hebr. nützlich, gr. Onesimus)

Nun wer kann ab jetzt über die Zeit, den Lebensstil und Arbeitseinsatz des Moil bestimmen?
natürlich derjenige, der bezahlt hat
Das erinnert uns an eine Aussage des Paulus
*1. Korinther 6,19b–20 (SLT)*
*19 Wisst ihr nicht, dass ihr nicht euch selbst gehört?*
*20 Denn ihr seid teuer erkauft; darum verherrlicht Gott*
- *in eurem Leib* → äusserer, wahrnehmbarer Wandel
- *und in eurem Geist,* → innerer Mensch
*die Gott gehören!*

Das ist der Grundgedanke beim Thema Heiligkeit
a) für Gott, der uns erkauft hat, ausgesondert und ihm geweiht zu sein sowie
b) in Übereinstimmung mit dem reinen und gerechten Wesen unseres Herrn Jesus zu leben.

## Geheiligt im Denken

**1. Petrus 1,13**

Darum umgürtet die Hüften eurer Vernunft (eures Denkens), seid nüchtern und hofft ganz und gar auf die Gnade, die auf euch zukommt bei der Offenbarung Jesu Christi!

- 8' 1. Ein geheiligtes Leben beginnt mit klarem und guten Denken

Die Hüften **umgürtet** erinnert uns an Jesus im Obersaal: Johannes 13,4–5 (SLT)
stand er vom Mahl auf, legte sein Obergewand ab, nahm einen Schurz und umgürtete sich;
es zeigt die Bereitschaft, die Konzentration, sich sammeln, fokussieren auf das Kommende, auf den Dienst.

Das gr. Wort für Vernunft/Denken ist dianoia
- wir kennen als Fremdwörter Metanoia (Veränderung im Denken) - Paranoia ("Neben dem Denken, nicht normal denken)
Wortbedeutung: Denkfähigkeit, Gedankenwelt, Einsicht, Vernunft aber auch Gesinnung

Sprichwort: Der Gedanke ist der Vater der Tat

Auch Jesus sagt in *Mt 15,19*: *Denn aus dem Herzen kommen böse Gedanken wie Mord, Ehebruch usw.*

Deshalb sagt Salomo in den Sprüchen: *Mehr als alles andere behüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.* *Spr 4,23*

Habe Acht, was du liest und aufnimmst und über was du nachdenkst
Deshalb ermahnt uns Paulus *Philipper 4,8 (NeÜ)*
*Ausserdem denkt über das nach, meine Geschwister,*
*was wahr, was anständig und gerecht ist!*
*Richtet eure Gedanken auf das Reine, das Liebenswerte und Bewundernswürdige; auf alles, was Auszeichnung und Lob verdient!*

nüchtern sein mein somit:
- geistig wach sein
- auf Gott und die Wahrheit hin konzentriert, diszipliniert denken
- klare Urteilsfähigkeit

## Geheiligt im Wandel

**1. Petrus 1,13-16**

Richtet euch als gehorsame Kinder Gottes nicht mehr nach den eigensüchtigen Wünschen aus jener früheren Zeit, als ihr noch nichts von Christus wusstet.
Der, der euch berufen hat, ist heilig; darum sollt auch ihr ein durch und durch geheiligtes Leben führen.
Es heißt ja in der Schrift:
»Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig.« (3Mo 19,2)

- 14' 2. Als Kinder Gottes sind wir im praktischen Wandel zur Heiligkeit berufen

Thematisch anknüpfend am letzten Sonntag: Ihr seid das Salz der Welt
Unser Wandel soll authentisch Salz & Licht sein

Nicht äusserlich durch Druck erzwungen
sondern aus dem **Inneren** heraus
Jesus hat dies in der Bergpredigt klar ausgeführt
Beispiel *Matthäus 5,27–28 (SLT)*
*27 Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt ist: »Du sollst nicht ehebrechen!« [der äussere, vollzogene Akt]*
*28 Ich aber sage euch: Wer eine Frau ansieht, um sie zu begehren, der hat in seinem Herzen schon Ehebruch mit ihr begangen.*

Wir brauchen die Transformation von Innen heraus
Wie geht das?
*Titus 3,4–6 (SLT)*
*4 Als aber die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes, unseres Retters, erschien,*
*5 da hat er uns – nicht um der Werke der Gerechtigkeit willen, die wir getan hätten, sondern aufgrund seiner Barmherzigkeit – errettet durch das Bad der **Wiedergeburt** und durch die **Erneuerung** des Heiligen Geistes,*
*6 den er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesus Christus, unseren Retter,*
Wir geben immer wieder ein Ja, Herr Jesus, bitte verändere Du mich durch den Heiligen Geist, ich selbst kann es nicht.

Wesen & Sein und nicht Schein!

# Geheiligte Nachfolge Christi

Petrus zitiert 3Mo 19,2 - die Begründung, wir sollen in das Wesen Gottes, Christi verwandelt werden
Vorbild ist uns Jesus:
*2. Korinther 3,18 (SLT) Wir alle aber, indem wir mit unverhülltem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauen wie in einem Spiegel,*
*werden verwandelt in dasselbe Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, nämlich vom Geist des Herrn.*

## Geheiligt in Ehrfurcht

**1. Petrus 1,17**

Und wenn ihr Gott im Gebet als Vater anruft, dann vergesst nicht, dass er auch der unbestechliche Richter ist, der jeden nach dem beurteilt, was er tut. Führt daher, solange ihr noch hier in der Fremde seid, ein Leben in der Ehrfurcht vor ihm.

-18' 3. Geheiligt in Ehrfurcht vor dem erlösenden Gott
*Spr 1,7 der Weisheit Anfang ist Gottesfurcht*
nicht eine blinde Angst, sondern tiefe Ehrfurcht

Wenn wir einerseits Gottes Grösse, Majestät, Herrlichkeit, Macht, Weisheit und Souveränität und
andererseits seine Heiligkeit, Gerechtigkeit, Reinheit, Wahrheit und Unbestechlichkeit erkennen,
dann bewirkt dies in uns tiefe Bewunderung, ehrfürchtiges Staunen, demütige Anbetung, aufrichtige Hingabe und heilsame Gottesfurcht.

## Geheiligt durch das Blut Christi

**1. Petrus 1,18-21**

Ihr wisst doch, dass ihr freigekauft worden seid von dem sinn- und ziellosen Leben, das schon eure Vorfahren geführt hatten, und ihr wisst, was der Preis für diesen Loskauf war: nicht etwas Vergängliches wie Silber oder Gold, sondern das kostbare Blut eines Opferlammes, an dem nicht der geringste Fehler oder Makel war – das Blut von Christus.
Schon vor der Erschaffung der Welt war Christus als Opferlamm ausersehen, und jetzt, am Ende der Zeit, ist er euretwegen auf dieser Erde erschienen. Durch ihn habt ihr zum Glauben an Gott gefunden, der ihn von den Toten auferweckt und ihm Macht und Herrlichkeit verliehen hat, und deshalb ruhen jetzt euer Vertrauen und eure Hoffnung auf Gott.

- 23' 4. Geheiligt durch das heilige, kostbare Blut Jesu Christi
[auf Goldmünzen hinweisen]
Er hat uns teuer erkauft
Bewusstsein, dass wir nicht uns selbst gehören
Bild des Sklavenhandels im Altertum - siehe Josef und mein Moil!
der Sklave war Eigentum des Käufers, er musst ihm gehorchen

Gegensatz mit Jesus Christus - Er ist ein durch und durch guter Herr
Er zwingt uns seinen Willen nicht auf
Er möchte, dass wir seinen Willen suchen und von Herzen gehorchen
Dieses Bewusstsein soll uns motivieren, ihm uns hinzugeben wie Paulus in Röm 12 sagt:
*Römer 12,1–2 (NGÜ)*
*1 Ich habe euch vor Augen geführt, Geschwister, wie groß Gottes Erbarmen ist.*
*Die einzige angemessene Antwort darauf ist die, dass ihr euch mit eurem ganzen Leben Gott zur Verfügung stellt und euch ihm als ein lebendiges und heiliges Opfer darbringt, an dem er Freude hat.*
*Das ist der wahre Gottesdienst, und dazu fordere ich euch auf.*
*2 Richtet euch nicht länger nach den Maßstäben dieser Welt, sondern lernt, in einer neuen Weise zu denken, damit ihr verändert werdet und beurteilen könnt, ob etwas Gottes Wille ist – ob es gut ist, ob Gott Freude daran hat und ob es vollkommen ist.*

## Geheiligt zur Liebe

**1. Petrus 1,22**

Ihr habt euer Innerstes gereinigt, indem ihr euch der Wahrheit im Gehorsam unterstellt habt, sodass ihr euch jetzt als Geschwister eine Liebe entgegenbringen könnt, die frei ist von jeder Heuchelei. Darum hört nicht auf, einander aufrichtig und von Herzen zu lieben!

-27' 5. Heiligung zeigt sich in der Liebe

Wie können wir selbstlos lieben?
*Römer 5,5 (SLT) die Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes (Agape) ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben worden ist.*

Erst durch diese Agape-Liebe sind wir fähig selbstlos andere zu lieben
Hier ein paar **Fragen**, mit welchen jeder für sich prüfen kann:

- Liebe ich, ohne dabei Anerkennung zu suchen?
- Diene ich anderen, auch wenn es niemand bemerkt?
- Freue ich mich über das Wohl des anderen, auch wenn ich selbst nichts davon habe?
- Bin ich freundlich, ohne damit ein bestimmtes Ziel zu verfolgen?
- Bleibe ich liebevoll, auch wenn meine Liebe nicht erwidert wird?
- Spreche ich Gutes, auch wenn die betreffende Person nicht anwesend ist?
- Zeige ich Liebe nur nach aussen, oder kommt sie wirklich aus einem reinen Herzen?
- Begegne ich Menschen aufrichtig, oder verberge ich hinter meiner Freundlichkeit eigene Interessen?

## Geheiligt durch Gottes Wort

**1. Petrus 1,23-25**

Ihr seid ja von neuem geboren, und dieses neue Leben hat seinen Ursprung nicht in einem vergänglichen Samen, sondern in einem unvergänglichen, in dem lebendigen Wort Gottes, das für immer Bestand hat.
Genau das bestätigt die Schrift, wenn sie sagt:
»Alles menschliche Leben gleicht dem Gras, und all seiner Herrlichkeit ergeht es wie einer Blume auf dem Feld. Das Gras verdorrt, und die Blume verwelkt, aber das Wort des Herrn hat für immer und ewig Bestand.« (Jes 40,6-8)
Dieses Wort ist nichts anderes als das Evangelium, das euch verkündet wurde.

-32' 6. Geheiligt durch das lebendige, ewige Wort Gottes

Petrus verwebt seinen Brief immer wieder mit dem Alten Testament
Hier der Vergleich aus Jesaja 40

der längste Psalm besingt das Wort Gottes in einem Akrostichon von 22 Buchstaben des hebr. Alphabets und bei jedem Buchstaben 8 Verse
*Psalm 119,89 (ELB 2006) In Ewigkeit, HERR, steht dein Wort fest im Himmel.*

Jesus hat von seinen Worten (die wir heute in den Evangelien haben): *Matthäus 24,35 (SLT)*
*Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.*

Paulus weist auf die verändernde Wirkung der Heiligen Schriften *in 2. Timotheus 3,14–17 (SLT)*
*14 Du aber bleibe in dem, was du gelernt hast und was dir zur Gewissheit geworden ist, da du weißt, von wem du es gelernt hast,*
*15 und weil du von Kindheit an die heiligen Schriften kennst, welche die Kraft haben, dich weise zu machen zur Errettung durch den Glauben, der in Christus Jesus ist.* → 1. Rettung: zum Kind Gottes werden
*16 Alle Schrift ist von Gott eingegeben und nützlich zur Belehrung, zur Überführung, zur Zurechtweisung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit,*
*17 damit der Mensch Gottes ganz zubereitet sei, zu jedem guten Werk völlig ausgerüstet.*
→ 2. Heiligung: als Kind Gottes gottgefällig leben

# Geheiligte Nachfolge Christi

-35' ich fasse zusammen

zentraler, wichtige Ermahnung: seid heilig, denn ich bin heilig (1Pe 1,16 - 3Mo 19,2)
im Text von 1Pe 1,13-25 6 Aspekte - gemäss Folie

# Geheiligte Nachfolge Christi

3 Reflexionsfragen mitnehmen in diese Woche